

RS OGH 1990/6/26 4Ob545/90, 9ObA248/99g, 5Ob9/03i, 4Ob218/10b, 2Ob89/13x, 2Ob145/16m, 9ObA31/16y

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.06.1990

Norm

ABGB §916 A

Rechtssatz

Während das zum Schein geschlossene Geschäft zwischen den Parteien nicht gewollt ist, wollen sie mit dem Umgehungsgeschäft durch die Art der Gestaltung des Rechtsgeschäftes die Anwendung einer bestimmten Regelung vermeiden; das Umgehungsgeschäft ist daher von den Parteien wirklich gewollt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 545/90

Entscheidungstext OGH 26.06.1990 4 Ob 545/90

Veröff: JBl 1991,381

- 9 ObA 248/99g

Entscheidungstext OGH 15.12.1999 9 ObA 248/99g

Vgl; nur: Während das zum Schein geschlossene Geschäft zwischen den Parteien nicht gewollt ist. (T1)

- 5 Ob 9/03i

Entscheidungstext OGH 29.04.2003 5 Ob 9/03i

Auch

- 4 Ob 218/10b

Entscheidungstext OGH 18.01.2011 4 Ob 218/10b

Auch

- 2 Ob 89/13x

Entscheidungstext OGH 28.03.2014 2 Ob 89/13x

Auch; Beisatz: Hier: Bei Vorkaufsrecht an einer Liegenschaft Tauschvertrag und sofortiger Rückkauf des Tauschobjektes zur Vermeidung des Vorkaufsfalls. (T2)

- 2 Ob 145/16m

Entscheidungstext OGH 27.10.2016 2 Ob 145/16m

Auch; Veröff: SZ 2016/111

- 9 ObA 31/16y

Entscheidungstext OGH 19.12.2016 9 ObA 31/16y

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0018078

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.08.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at